

[Proteste gegen Kiewer Stadtverwaltung](#)

26.03.2009

Etwa 2.000 Menschen protestieren heute vor dem Gebäude der Kiewer Stadtverwaltung insbesondere gegen die Politik von Bürgermeister Tschernowezkij.

Etwa 2.000 Menschen protestieren heute vor dem Gebäude der Kiewer Stadtverwaltung insbesondere gegen die Politik von Bürgermeister Tschernowezkij.

Kurzzeitig wurde dabei der Chreschtschatyk vollständig blockiert. Die Blockierenden wurden aber alsbald von Milizeinheiten in Richtung Bürgersteig gedrängt, doch ist der Verkehr laut **UNIAN** nur in eine Richtung geöffnet.

Die Teilnehmer der Demonstration bestehen aus Studenten und Vertretern der Blöcke Julia Timoschenko, Nikolaj Katerintschuk und Litwin, zudem sind Vertreter der Sozialistischen Partei und anderer gesellschaftlicher Organisationen anwesend.

Gefordert wird von den Teilnehmern die Revision einer Reihe von Entscheidungen der Stadtverwaltung. Diese betrifft insbesondere die Arbeit im medizinischen Bereich (diese soll teilweise kostenpflichtig werden) und die Arbeit der Lehranstalten. Gleichzeitig treten sie für den Schutz des kommunalen Eigentums der Stadt ein.

Unterdessen protestieren auch Transportunternehmer seit 9:00 Uhr morgens. Diese stehen mit ihren Sammeltaxis/Marschrutkas entlang der Straßen Gruschewskogo, Institutska, dem Wolodymyrskyj Uswis/Wladimirsteig und auf dem Chreschtschatyk.

Sie wollen sich heute noch von der Kiewer Stadtverwaltung zum Präsidialamt begeben und fordern eine Unterstützung des Kleinunternehmertums. Igor Gussjak, Vertreter der Assoziation der Transportunternehmer, sagt, dass sie weder Vergünstigungen, noch Steuersenkungen, noch Zinssenkungen bei Krediten fordern, sondern einfach nur in Ruhe arbeiten wollen.

Quellen:

[UNIAN](#)

[UNIAN](#)

[UNIAN](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.